

# Öffentliche Niederschrift über die 14. Sitzung des Gemeinderates

---

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 16.12.2021  
Beginn: 18:00 Uhr  
Ende: 19:00 Uhr  
Ort, Raum: Randenhalle Tengen

## **Anwesend:**

### Vorsitzender

Schreier, Marian

### Ordentliche Mitglieder

Backschat, Patrick

Blum, Stefan

Frank, Thorsten

Grambau, Michael

Hall, Edeltraud

Hock, Jürgen

Hofgärtner, Karlheinz

Hönscher, Renate

Kasper, Andreas

Leichenauer, Gabriele

Maus, Véronique

Münch, Josef

Nutz, Kathrin

Ritzi, Josef

Ritzi, Michaela

Scheurer, Gabriele

Wezstein, Thomas

Zeller, Adelbert

### Ortsvorsteher

Meßmer, Roland

Mick, Robert

### Verwaltung

Cristiani, Tonino

Fritsch, Petra

von Glan, Birgit

### Schriftführer

Wick, Christine

### Bürgerstatistik

5

bis 19.00 Uhr

### Presse

Südkurier, Herr Zeller

bis 19.00 Uhr

**Abwesend:**

Ordentliche Mitglieder

Baumgärtner, Bettina

entschuldigt

Finsler, Albrecht

entschuldigt

Maier, Jennifer

entschuldigt

Weber, Benno

entschuldigt

---

**TOP 1 Bürgerfragestunde (maximal 15 min.)**

---

Es werden keine Fragen gestellt.

---

**TOP 2 Bekanntgaben aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung**

---

Bürgermeister Schreier berichtet, dass in der letzten nichtöffentlichen Sitzung der Grundstücksankauf für ein neues Baugebiet in Büßlingen beraten und beschlossen wurde.

---

**TOP 3 Bauanträge**

---

---

**TOP 3.1 Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung und Doppelgarage auf dem Flurstück Nr. 2793/2, Brühlgass 11 A, 78250 Tengen-Watterdingen.  
Vorlage: 2021/430**

---

Es wird auf Vorlage **2021/430** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat erteilt, vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrats, das Einvernehmen.

Der Ortschaftsrat hat beraten und zugestimmt.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

---

**TOP 3.2 Bauantrag zur Errichtung von zwei Mehrfamilienhäusern, einmal mit 8 Wohnungen und einmal mit 9 Wohnungen, 4 und 10 Tiefgaragenstellplätze, 20 Stellplätze und zwei Garagen auf dem Flurstück Nr. 56, Engener Straße 1, 78250 Tengen-Watterdingen.  
Vorlage: 2021/433**

---

Es wird auf Vorlage **2021/433** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar und berichtet, dass mit den Antragstellern Gespräche bezüglich der Änderungen geführt wurden. Wenn dem heutigen Bauantrag zugestimmt wird, werden die Arbeiten am Bebauungsplan eingestellt.

Ein Gemeinderat erkundigt sich, ob in der Tiefgarage eine Ladestation für Elektroautos vorgesehen ist und ob es generell Vorgaben hierzu gibt. Bürgermeister Schreier erklärt, dass ihm nichts darüber bekannt ist. Bürgermeister Schreier wird prüfen, ob es in der Landesbauordnung aktuell Vorgaben gibt und den Gemeinderat darüber informieren.

Bürgermeister Schreier sagt zu, dass die Anregung für die Ladestation in der Tiefgarage an den Antragsteller weitergegeben wird.

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat erteilt, vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates, das Einvernehmen.

Der Ortschaftsrat hat beraten und zugestimmt.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

---

**TOP 4      weitere Betriebskostenumlage Eigenbetrieb "Schloß Blumenfeld"  
Vorlage: 2021/431**

---

Es wird auf Vorlage **2021/431** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar und berichtet, dass es aus dem Gremium die Anfrage gegeben habe, ob eine höhere Betriebskostenumlage an den Eigenbetrieb „Schloß Blumenfeld“ erfolgen könnte. Bürgermeister Schreier erläutert, dass eine höhere Betriebskostenumlage bis 150.000,00 Euro sinnvoll wäre.

Auf Nachfrage eines Gemeinderates erklärt Herr Cristiani, dass die letzte Zahlung der FAG-Zuweisung am 20.12.2021 erfolgt. Aufgrund der Steuerschätzung erhöht sich die FAG-Zuweisung um etwa 200.000.00 Euro und damit wäre eine Betriebskostenumlage in Höhe von 150.000,00 Euro möglich. Bürgermeister Schreier fügt hinzu, dass dieser Sachverhalt zum Zeitpunkt der Vorlage nicht bekannt war.

Aus dem Gemeinderat erfolgt kein Widerspruch, eine höhere Betriebskostenumlage auszuführen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat stimmt einer weiteren Betriebskostenumlage in Höhe von 150.000 € an den Eigenbetrieb „Schloß Blumenfeld“ zu.

Der Gemeinderat stimmt der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 150.000 € zu.

Die Zahlung in Höhe von 150.000 € an den EB Schloß soll beim Eigenbetrieb ertragswirksam erfasst/gebucht werden.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

---

**TOP 5      Sachstand Jugendbeteiligung: Einführung einer Jugendvertretung  
(mündlicher Vortrag)**

---

Bürgermeister Schreier begrüßt die anwesenden Jugendlichen und berichtet, dass, sobald es die Pandemie zulässt, eine Veranstaltung für alle Jugendlichen aus Tengen geplant ist. Dann sollen Jugendvertreter gewählt, verbindlich Beteiligungsrechte und ein Budget in Höhe von 5.000,00 Euro festgelegt werden.

Bürgermeister Schreier bedankt sich für das Engagement und weist darauf hin, dass alle zwei Wochen Treffen zur Vorbereitung stattfinden. Im nächsten Jahr könne dann konkret losgelegt werden.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis.

---

---

**TOP 6      Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2022 der Stadt Tengen**  
**Vorlage: 2021/432**

---

Es wird auf Vorlage **2021/432** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Bürgermeister Schreier verweist auf die Änderungen seit HHPlan-Entwurf und erläutert die Änderungen im Gesamtergebnishaushalt.

Bürgermeister Schreier weist auf die Schwerpunkte des Haushalts 2022 hin:

- Bürgersaal Tengen
- Erschließung Neubaugebiet „Im Amtsgarten“ in Tengen
- Hochwasserschutz
- Eine Reihe von mittleren Unterhaltungsmaßnahmen und die Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeugs

Ein Gemeinderat führt aus, dass er nicht nachvollziehen könne, dass beim Verkauf der Bauplätze im Neubaugebiet „Im Amtsgarten“ in Tengen 65 % des Infrastrukturkostenzuschlags an das Land gehen, da die Infrastrukturkosten nicht dem Land, sondern der Stadt Tengen entstehen. Bürgermeister Schreier erläutert, dass es keine explizite Regelung gibt. Es wurde vereinbart, dass die Bauplätze, die auf den Grundstücken des Landes und der Stadt entstehen, zum gleichen Preis verkauft werden. Herr Bürgermeister Schreier wird mit dem Land Kontakt aufnehmen und nachfragen, ob ein größerer Anteil des Infrastrukturkostenzuschlags bei der Stadt verbleiben könnte. Bürgermeister Schreier wird im Gremium über den Stand berichten.

Ein Gemeinderat bedankt sich bei der Verwaltung für die gute Vorbereitung des Haushaltsplans 2022 und für die Einrichtung der Haushaltsstrukturkommission.  
Weitere Gemeinderäte schließen sich an.

Ein Ortsvorsteher erläutert, was seiner Meinung nach bei der Vorbereitung des Haushaltsplanes gefehlt habe:

- Eine Aufstellung der Kosten für Schloß Blumenfeld, die im Jahr 2021 angefallen sind.
- Ein Vortrag des Forstes über Kosten und Erträge

Dieser Ortsvorsteher schlägt vor, im nächsten Haushalt eine Rubrik „Stärkung der Ortschaften“ einzuführen.

Bürgermeister Schreier erklärt, dass eine Übersicht der Kosten von Schloß Blumenfeld erstellt und das Ergebnis des Forstes wird dem Gemeinderat im Frühjahr vorgestellt wird.

Über die Stärkung der Ortschaften muss beraten werden.

Wenn diesbezüglich ein Beschluss gefasst wird, wird das Thema im Haushalt aufgenommen.

Bürgermeister Schreier bedankt sich bei der Kämmerei für die gute Vorbereitung des Haushaltsplanes und beim Gemeinderat für die konstruktive Beratung.

Der Beschluss über den Haushaltsplan wird der Rechtsbehörde vorgelegt.

## Haushaltssatzung der Stadt Tengen für das Haushaltsjahr 2022

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 16. Dezember 2021 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 beschlossen:

### § 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

#### 1. Im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	12.842.700 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	13.112.700 €
<b>1.3</b>	<b>Veranschlagtes ordentliches Ergebnis(Saldo aus 1.1 und 1.2) von</b>	<b>- 270.000 €</b>
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 €
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €
<b>1.6</b>	<b>Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von</b>	<b>0 €</b>
<b>1.7</b>	<b>Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.06) von</b>	<b>- 270.000 €</b>

#### 2. Im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	11.967.700 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	11.437.100 €
<b>2.3</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushaltes (Saldo aus 2.1 und 2.2) von</b>	<b>530.600 €</b>
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	4.489.700 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	5.749.200 €
<b>2.6</b>	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von</b>	<b>- 1.259.500 €</b>
<b>2.7</b>	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von</b>	<b>- 728.900 €</b>

2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 71.100 €
<b>2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von</b>	<b>- 71.100 €</b>
<b>2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 u. 2.10) von</b>	<b>- 800.000 €</b>

## § 2

### Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf

**0 €**

## § 3

### Verpflichtungsermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf

**0 €**

## § 4

### Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

**2.000.000 €**

## § 5

### Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

1.) für die Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf **360 v. H.**

b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf **350 v. H.**  
der Steuermessbeträge

2.) für die Gewerbesteuer auf **350 v. H.**  
der Steuermessbeträge

### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2022 der Stadt Tengen.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Hinweis: Der Haushaltsplan ist als digitales Dokument in Session abrufbar.

---

**TOP 7 Dringende Vergaben**

---

Es gibt keine dringenden Vergaben.

Bürgermeister Schreier berichtet, dass in der heutigen Sitzung vorgesehen war, die Verglasungsarbeiten beim Bürgersaal zu vergeben. Mit beschränkter Ausschreibung wurden sieben Firmen angefragt, jedoch wurden keine Angebote abgegeben.

Der Planer wird die Firmen nochmals kontaktieren und versuchen, Angebote zu erhalten.

---

**TOP 8 Bekanntgaben/Anfragen**

---

---

**TOP 8.1 Bekanntgaben**

---

---

**TOP 8.1.1 Bürgersaal Tengen**

---

Bürgermeister Schreier erläutert Folgendes zum Baustand und den Verzögerungen beim Bürgersaal in Tengen:

Aufgrund der schlechten Witterung und den dadurch resultierenden längeren Ausschalzeiten beim Betonieren wurde vereinbart, dass der Graben für die Hausanschlüsse erst in KW 2/2022 begonnen wird, sofern das Wetter dies zulässt. Die Ausführung der Bodenplatte wird parallel ebenfalls erst in KW 2 und 3/2022 erfolgen.

Bürgermeister Schreier berichtet, dass aus dem Gemeinderat die Frage gestellt wurde, weshalb die Fundamente beim Bürgersaal so breit sind. Bürgermeister Schreier erklärt, dass dies an den Stützen des Saals liegt, welche alle drei Meter geplant sind und weiter innen als die Außenwände liegen. Somit müsste die ganze Zeit vor und zurück gesprungen werden, was zur Folge hätte, dass die Schalung verspringen muss, mehr Bügel benötigt werden und es auch komplizierter zu bauen wäre. Deshalb wurde beschlossen, dass die Fundamente einfach durchlaufen, wodurch sie entsprechend breiter sind. Der Beton, der hierfür mehr benötigt wird, kann an anderer Stelle (Bügel, Mehraufwand Schalung) eingespart werden.

---

**TOP 8.1.2 Grundschule Tengen**

---

Bürgermeister Schreier gibt bekannt, dass die Vergabe der Bodenbelagsarbeiten während der Weihnachtsferien an Firma Krenz aus Tengen erfolgt.

---

**TOP 8.1.3 Neubaugebiet Im Brühl in Watterdingen**

---

Bürgermeister Schreier berichtet, dass die Submission für die Erschließung des Neubaugebietes „Im Brühl“ in Watterdingen für den 07.02.2022 vorgesehen ist. Die Vergabe soll in der Gemeinderatssitzung am 10.02.2022 mit Tischvorlage erfolgen.



---

**TOP**            **Garage für Rotes Kreuz**  
**8.1.4**

---

Bürgermeister Schreier erklärt, dass die Garage für das Rote Kreuz am Montag, 20.12.2021 um ca. 10.00 Uhr geliefert wird.

---

**TOP**            **Breitbandverlegung**  
**8.1.5**

---

Bürgermeister Schreier informiert, dass der Glasfasereinzug für Firma Stihl in Wiechs a.R. erfolgt ist und gestern in Betrieb genommen werden konnte.

In Uttenhofen sind noch drei Grenzsteine neu zu setzen, diese werden vom Vermesser eingemessen. Heute sollten die letzten Asphaltarbeiten in Talheim erledigt worden sein. Uttenhofen ist komplett asphaltiert, wodurch die Arbeiten der Firma Maier für dieses Jahr abgeschlossen sind.

Bürgermeister Schreier berichtet weiter, dass Firma Maier je nach Wetterlage Mitte Januar weiterarbeiten wird. Da die Asphaltwerke allerdings erst frühestens im März wieder öffnen, wird Anfang Januar festgelegt, mit welchen Arbeiten begonnen wird. Unabhängig davon wird der Glasfasereinzug in Uttenhofen und Teilen von Talheim Anfang Januar starten.

---

**TOP**            **Wärmeversorgung**  
**8.1.6**

---

Bürgermeister Schreier gibt bekannt, dass die Fernwärme SBH ABG im Jahr 2022 folgende Maßnahmen zur Wärmeversorgung plant:

Blumenfeld (alphabetisch aufgelistet):

- Am Nußbaumplatz
- Breitenstraße
- Mühlenstraße
- Stauffenbergstraße
- Vogtstraße
- Verbindung Rothfelder bis zu Energiezentrale am Rathaus vorbei

Tengen (alphabetisch aufgelistet):

- Am Wannenberg
  - Espelweg
  - Hohenhewenstraße
  - Hohenstoffelstraße
  - Hohentwielstraße
  - Neuhewenweg
  - Ob den Häusern
  - Mägdebergstraße
-

---

**TOP**      **Baugesuche**  
**8.1.7**

---

Bürgermeister Schreier erläutert, dass bei einem Baugesuch in Uttenhofen, das Einvernehmen versagt wurde. Das Landratsamt hat angekündigt, das Einvernehmen zu ersetzen. Bürgermeister Schreier schlägt vor, die Frist verstreichen zu lassen. Aus dem Gemeinderat erfolgt kein Widerspruch.

Weiter berichtet Bürgermeister Schreier über den Bauantrag zur Umnutzung einer Mietwohnung in eine Ferienwohnung in Tengen:

Der Geltungsbereich liegt im Bebauungsplan Ob der Hohlpass. Das Einvernehmen durch den Gemeinderat wurde erteilt. Das Landratsamt Konstanz will nicht zustimmen, da in einem weiteren vergleichbaren Fall dann aus Gründen der Gleichbehandlung eine weitere Ferienwohnung im Bebauungsplangebiet ebenfalls zuzulassen wäre. Bürgermeister Schreier weist darauf hin, dass akzeptiert werden muss, dass sich der Gebietscharakter ändern wird. Jede Ferienwohnung muss künftig genehmigt werden. Bürgermeister Schreier fügt hinzu, dass im Januar ein ähnlicher Fall beraten werden wird.

Der Gemeinderat hält an seinem Einvernehmen fest. Die Ferienwohnung wird genehmigt.

---

**TOP**      **Information über Corona-Situation**  
**8.1.8**

---

Bürgermeister Schreier informiert, dass von der Stadt Tengen ein ergänzendes Impfangebot aufgebaut wurde. Es war ein langer Kampf, bis das Land die Software freigegeben hat. Tengen ist derzeit die einzige Kommune, die eine Impfaktion eigenständig durchgeführt hat. Dr. Luckner hat heute zusammen mit Hilfskräften in der Randenhalle von 12.00 bis 18.00 Uhr geimpft. Davon waren 70 Boosterimpfungen und ein oder zwei Erstimpfungen.

Bürgermeister Schreier erklärt, dass es noch Dinge gibt, die optimiert werden können. Eventuell findet nächste Woche eine weitere Impfaktion statt.

Bürgermeister Schreier berichtet, dass das medizinische Personal nach den Sätzen der Impfzentrale bezahlt wird. Die entstandenen Kosten sind vertretbar, da der Impfstoff und das Impfbehör vom Kreis übernommen werden und die Software nichts kostet.

Bürgermeister Schreier bedankt sich bei Dr. Luckner und den Hilfskräften, bei den Kolleginnen aus dem Rathaus und bei Frau von Glan für die Organisation der Impfaktion.

---

**TOP 8.2**    **Anfragen**

---

---

**TOP**      **Corona-Impfungen**  
**8.2.1**

---

Stadtrat Wezstein fragt im Auftrag von Stadträtin Baumgärtner, die heute nicht anwesend ist, ob eine Impfaktion für Kinder eingeschoben werden könnte. Bürgermeister Schreier berichtet, dass eine Impfaktion für Kinder bereits angedacht ist. Leider ist im Moment nicht genügend Kinderimpfstoff vorhanden. Zum Beispiel stehen dem Landkreis diese Woche 40 Dosen Impfstoff zu. Im Januar/Februar wird ebenfalls mit eingeschränkten Lieferungen gerechnet.

Stadtrat Grambau weist darauf hin, dass bei einem Impfangebot deutlich dazu geschrieben werden sollte, ab welchem Zeitpunkt geboostert wird. Bürgermeister Schreier stimmt dem zu und berichtet, dass im Kreis vereinbart wurde, dass nach fünf Monaten geboostert wird.

Stadträtin Hönscher findet die Impfkationen gut, weil dadurch die Arztpraxen entlastet werden. Es sollte darauf geachtet werden, dass die unter 30jährigen, die mit Biontech geimpft werden, gemeinsam geimpft werden, da ansonsten eventuell Impfstoff entsorgt werden muss. Bürgermeister Schreier erklärt, dass dies über die Terminvergabe geregelt wird. In nächster Zeit wird es jedoch kein Biontech geben.

Auf Nachfrage von Stadträtin Hönscher erklärt Bürgermeister Schreier, dass der QR-Code gleich bei der Impfkation ausgestellt wird.

---

**TOP 9    Bürgerfragestunde (maximal 10 min.)**

---

Es werden keine Fragen gestellt.

---

Marian Schreier  
Vorsitz

Der Gemeinderat

Christine Wick  
Schriftführung